

Benützung von GH2VCD

Prinzip:

Mit GH2VCD können Sie Teile aus Ihren **Kikèou**- oder **GenHisto-Alben** auswählen und daraus **(S)VCD oder VHS-Kassetten** erstellen.

Bemerkung:

Je nach Auswahl kann verhältnismässig viel Platz auf dem Laufwerk benötigt werden.

"Photo to VCD Lite" (freeware) wird hier verwendet. Die PRO-Version oder ein ähnliches Programm können auch verwendet werden. Es wird dann auch möglich Videos mitzunehmen.

Hauptfenster:



Ab dieser Oberfläche kann man:

den Inhalt der (S)VCD bestimmen,
eine bestehende VCD-Vorbereitung verwalten,
Photo to VCD Créator starten.

Inhalt Auswahl:

Namen: der oder die ausgewählten Familiennamen werden bearbeitet unter Kikèou oder GenHisto.

Die Liste ermöglicht multiple Auswahl. CTRL+Clic um einen Namen dazu zu nehmen, Alt+Clic um die Namen zwischen den Angeklickten und der vorher markierten auszuwählen.

Person/Verwandt.: Unter Kikèou werden alle Bilder der Person bearbeitet. Unter GenHisto werden zugleich ihre Vor- und Nachfahren miteinbezogen sowie Onkel, Tanten, Vetter und Geschwister.

In diesem Fall wird eine Liste der Personen zusammengestellt, die ergänzt werden kann. Für diese Personen werden bei der Video die Namen in rot angezeigt und alle Bilder dieser Personen werden gesucht. Die Möglichkeit ist auch gegeben, den Namen "unerwünschter" Personen nicht anzuzeigen.

Familie: inaktiv unter Kikèou, behandelt die Nachfahren, der in der Liste angezeigten Stammherren.

Thema: behandelt alle Dokumente eines Themas in GenHisto, ... eines Themas in einer Ortschaft mit Kikèou.

Bilder / Bilder mit Namen: bestimmt, ob nur die Bilder, die Bilder mit Namen oder beides bearbeitet werden. Bei Auswahl von Bilder + Bilder mit Namen ist die VCD mit einem Menu versehen, das es ermöglicht, das eine oder das andere zu betrachten.

Videos mitnehmen: funktioniert nicht mit Photo to VCD LITE, ist inaktiv unter Kikèou oder GenHisto, wenn keine Videos eingebaut wurden.

Nach der Auswahl wird nach dem **Titel** gefragt und die Seiten werden automatisch vorbereitet.

Unter GenHisto wird auch ein **Baum** angezeigt, dessen Portraits ausgetauscht und mit den Geschwistern der Hauptperson versehen werden können (Portrait mit rechter Maustaste anklicken).

Die Bearbeitung kann einigen Platz auf der Disk nehmen (der nachträglich wieder frei wird).

Eine gelbe Ampel wird anzeigen, dass "Photo to VCD" eventuell nicht mehr genügend Platz zu Verfügung hat; eine rote Ampel, dass die Seiten selbst unter Umständen nicht alle verarbeitet werden können.

Dies allerdings, wenn die später ausgeführte Auswahl sehr umfangreich ist.

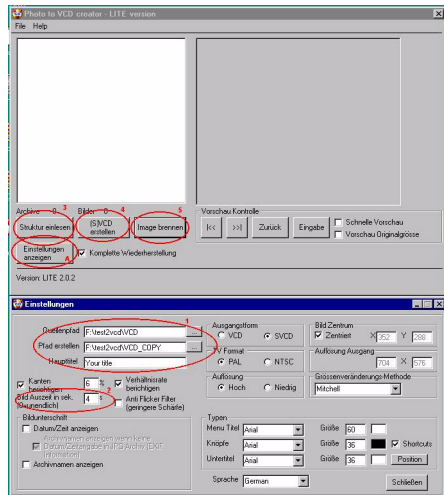
Umbenennen / Leeren / Sehen eine im Verzeichnis bestehende Vorbereitung. Es kann keine neue Vorbereitung vorgenommen werden, solange eine im Verzeichnis vorhanden ist

(S)VCD Erstellung

Die Video-CD wird mit Hilfe von "Photo to VCD" vorbereitet oder durch die Bearbeitung der in ..\VCD vorhandenen Dateien oder Unterverzeichnissen.

Photo to VCD:

Es handelt sich hier um eine freeware (siehe: <http://www.nu2.nu>). Mit Bewilligung des Autors wird sie künftig auf der Installations-CD von Kikèou und GenHisto zu finden sein. Die LITE-Version verarbeitet nicht die Videos.



Ist das Konfigurationsfenster nicht offen, A anklicken.

Quelle(..\vcd) und Zielverzeichnis (..\vcd_copy) überprüfen und "time out" (zB. 3 s, bei 0 s müssen die Bilder manuell gewechselt werden) einstellen (1)

Titel angeben (2)

anklicken "Struktur Einlesen" (3)

anschliessend "(S)VCD erstellen" (4)

Die Bearbeitung kann etwas dauern!

Am Ende stehen zwei Dateien ("vcd.cue" und "vcd.bin") im Verzeichnis ..\vcd_copy, die es ermöglichen, aus jedem Brenn-Programm Video-Cd zu erstellen. (vcd.cue auswählen und Image brennen)

WICHTIG: achten Sie darauf den letzten Update Ihres Brennprogrammes ausgeführt zu haben (Nero, winONcd, EasyCD etc) und/oder die entsprechende dll in "Photo to VCD" herunterzuladen, wenn Sie direct ab diesem Programm brennen wollen.

Sie verfügen jetzt über eine (S)VCD, die Sie auf einem DVD-Player am Fernsehen betrachten und natürlich auch weitergeben können.

Erstellen von VHS-Kassetten:

Um Ihre Video weitergeben zu können, wo kein DVD-Player vorhanden ist, können Sie Ihre Video-CD wie folgt auf Kassetten aufnehmen.

Achten Sie darauf die richtigen Verbindungskabel zu verwenden und auf die richtige Einstellung der AV-Eingängen, ansonsten kann das Bild schwarz-weiß aufgenommen werden.

